

Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung**Wieso wurde die Veranstaltungsreihe „Bis in alle Ewigkeit“ teurer als geplant?**

Anfrage der Abgeordneten Dr. Stefan Birkner, Dr. Gero Hocker und Christian Grascha (FDP) an die Landesregierung, eingegangen am 15.09.2015

In der Antwort auf die Anfrage „Wie viel hat die Veranstaltungsreihe ‚Bis in alle Ewigkeit‘ bisher gekostet?“ (Drucksache 17/3976) bilanzierte die Landesregierung die bisher entstandenen Kosten für die Veranstaltungsreihe bei noch zwei in diesem Jahr stattfindenden Veranstaltungen auf 39 772,30 Euro. Ein Jahr vorher gab die Landesregierung in der Antwort auf die Anfrage „Welches Ziel hat die Veranstaltung des MU zur Endlagerkommission?“ (Drucksache 17/1868) an, dass für die gesamte Veranstaltungsreihe ca. 23 000 Euro vorgesehen sind.

1. Wie konnte es zu den steigenden Kosten für die Veranstaltungsreihe von geplanten 23 000 Euro Gesamtkosten (Antwort Drucksache 17/1868) auf gegenwärtige Kosten von 39 772,30 Euro kommen?
2. War diese Kostensteigerung absehbar? Wenn ja, weshalb wurde sie nicht eingeplant, wenn nein, weshalb war sie nicht absehbar?
3. Wie ist erklärbar, dass es eine stetige Kostensteigerung bei den einzelnen Veranstaltungen gab?
4. Aus welchem Grund hat Frau von Oppen erst ab der zweiten Veranstaltung ein Honorar bekommen?
5. Weshalb hat sich das Honorar von Frau von Oppen ab der fünften Veranstaltung wieder erhöht, und wird es in Zukunft eine weitere Honorarerhöhung geben?
6. War zum Zeitpunkt der Anfrage „Welches Ziel hat die Veranstaltung des MU zur Endlagerkommission“ (Drucksache 17/1868) der Umstand bekannt, dass Frau von Oppen in Zukunft ein Honorar bekommen würde?
7. Weshalb wurden nicht alle Veranstaltungen in mietfreien Räumlichkeiten der Landesregierung durchgeführt?
8. Welche Kosten werden für die kommenden Veranstaltungen im Oktober und November eingeplant?
9. Wird die Veranstaltungsreihe im kommenden Jahr weitergeführt, und, wenn ja, wie viel Geld ist für die Planung und Durchführung wie vieler Veranstaltungen eingeplant?
10. An welchen Veranstaltungsorten sollen diese Veranstaltungen stattfinden?
11. Welche konkreten Ergebnisse wurden in den bisherigen Veranstaltungen erzielt?

(Ausgegeben am 24.09.2015)